

Auf Nachfrage von Herrn Schröder erklärt Herr Nipken, dass die Mittel durch die Haushaltssperre nicht komplett gestrichen sind, sondern lediglich für einen gewissen Zeitraum gesperrt; ein Vorratsbeschluss ist durchaus möglich und hier auch gewollt.

Herr Röhlig möchte wissen, was für ein Fahrzeugtyp ein Kommandowagen ist und wie sich die hohen Kosten hierfür i.H.v. 40.000 € erklären.

Frau Butz führt hierzu aus, dass es sich um ein Spezialfahrzeug handelt. Durch die Vorgaben (u.a. Allradantrieb und höher gelegenes Fahrzeug) werden die Möglichkeiten eingegrenzt. Die Kosten für das Fahrzeug an sich betragen in etwa 30.000 €, die restlichen 10.000 € werden für die notwendige Ausstattung (Funkanlage, Signalanlagen etc.) benötigt.

Es folgt nun die Abstimmung.